

Vereine organisieren Bike-Rennen



WETTBEWERB Auftakt für Rhein-Main-Cup am 21. Juni in Niedernhausen / Mainz am 27. September

MAINZ - (red). Fünf Radsportvereine des Rhein-Main-Gebietes, der Mainzer Radsportverein 1899, die SKG Bauschheim, der RSC Wiesbaden, der VC Darmstadt 1899 und der TSV Engenhahn werden in diesem Jahr erstmals gemeinsam eine Serie von Mountainbike-Rennen ausrichten. Ziel des MTB-Rhein-Main-Cups ist es, beim Nachwuchs die Begeisterung für den Sport zu wecken und den vielen Mountainbikern der Großregion einen Treffpunkt zu bieten.

Fünf Veranstaltungen

Zwischen Juni und Oktober gibt es fünf Veranstaltungen. Das Auftaktrennen findet am 21. Juni in Niedernhausen-Engenhahn statt. Dort beginnt die anspruchsvolle Strecke auf dem Sportplatz-Gelände, führt über Wiesen- und Waldwege und hat einige kurze, aber knackige Anstiege. Die weiteren Termine sind in Wiesbaden (4./5. Juli), in Rüsselsheim-Bauschheim (12. Juli), in Mainz-Marienborn (27. September, ab 10 Uhr vor dem Gebäude der Verlagsgruppe Rhein Main, Erich-Dombrowski-Straße) und in Darmstadt (4. Oktober). Die Streckenführungen sind abwechslungsreich und an die jeweilige Altersklasse angepasst. Die jüngsten Fahrer werden auf der Strecke begleitet. Für die älteren Jahrgänge sind künstliche oder natürliche Hindernisse eingebaut, diese können aber auf Alternativwegen umfahren werden. Die mehrfach absolvierten Runden sind meist kurz und garantieren zusammen mit Aktionen im Start-Zielbereich (z.B. Geschicklichkeitsparcours, Rad-Tests, Live-Cooking) Sport und Unterhaltung für Fahrer und Zuschauer. Ein besonderes Highlight hält der RSC Wiesbaden bereit, der sein Rennen in die Großveranstaltung des Wiesbaden-Bike-Marathons am Jagdschloss Platte integriert. „Wir wollen mit unserem Kids-Race den Kindern und Jugendlichen packende Rennatmosphäre inmitten des größten Bike-Events in unserer Gegend bieten“, so Martin Wende vom RSC Wiesbaden.

Die Koordinatoren der Rennserie betonen: „Im Mittelpunkt beim MTB-Rhein-Main-Cup stehen nicht die Lizenzfahrer mit täglichem Trainingsaufwand. Wir suchen Mädels und Jungs, die Freude am Radfahren haben und die motiviert sind, sich konditionell und fahrtechnisch weiterzuentwickeln. Im Wettkampf liegt der zusätzliche Reiz.“

Teilnehmen an den Nachwuchswettbewerben können Hobbyfahrer aus Radsportvereinen, aber auch alle anderen Sportler im Alter von 5 bis 16 Jahren. Die Sieger und Platzierten der Gesamtwertung werden in Darmstadt im Rahmen einer Abschlussveranstaltung geehrt. Junioren und Erwachsene aller Altersklassen starten meist jeweils im Anschluss an den Nachwuchswettbewerb.